

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

53 (23.2.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 53.

Freitag den 23. Februar

1844.

Liste

der zur Heimzahlung auf den 1. September 1844 gekündigten
Großherzoglich Badischen
Eisenbahn-Obligationen zu 3½ Procent
 des Anlehens vom Jahre 1842.

16 Stücke à fl. 1000.

111. 123. 274. 853. 921. 1173. 1189. 1335. 1430. 2052. 2255. 2276. 2299. 2808.
 2863. 3039.

37 Stücke à fl. 500.

47. 134. 860. 1046. 1277. 1557. 1862. 1906. 2014. 2083. 2212. 2302. 2941. 3074.
 3178. 3379. 3837. 4039. 4563. 4719. 4821. 4833. 5074. 5559. 5751. 5865. 6148.
 6248. 6367. 6511. 6624. 6788. 6800. 6840. 7042. 9053. 9171.

60 Stücke à fl. 100.

266. 510. 945. 1241. 1294. 1303. 1520. 1728. 2084. 2131. 2246. 2401. 2732. 2800.
 3206. 3252. 3480. 3529. 3896. 4368. 4600. 4684. 4716. 4765. 4857. 4882. 4902.
 5209. 5317. 5355. 5488. 5665. 5734. 5961. 6146. 6405. 7665. 7717. 7960. 8147.
 8290. 8468. 8639. 8718. 8740. 8939. 9010. 9059. 9101. 9315. 9338. 9419. 10950.
 10990. 10996. 11198. 11357. 11704. 11854. 14912.

Vorstehende Nummern, welche bei der heute stattgehabten Verloosung gezogen worden sind, werden mit ihrem Nominalwerth, und zwar für

| | |
|----------------------|------------------------|
| 16 Stücke à 1000 fl. | 16000 fl. |
| 37 Stücke à 500 fl. | 18500 fl. |
| 60 Stücke à 100 fl. | 6000 fl. |
| | zusammen mit 40500 fl. |

zur Heimzahlung auf 1. September 1844 den Besitzern gekündigt.

Die Zahlung geschieht bei der unterfertigten Kasse, bei den Kreisstellen zu Freiburg und Mannheim, bei S. v. Haber und Söhne dahier, bei M. A. von Rothschild und Söhne und Johann Goll und Söhne in Frankfurt a. M. gegen Rückgabe der betreffenden Partial-Obligationen mit den dazu gehörigen Coupons; wer die Zahlung früher zu erhalten wünscht, kann sie mit den laufenden Zinsen bis zum Zahlungstage sogleich erhalten.

Nach dem 1. September 1844. werden daraus keine weitem Zinsen vergütet.

Karlsruhe, den 16. Februar 1844.

Großherzoglich Badische Eisenbahnschuldentilgungskasse.

Der evangelische Missionsverein für Karlsruhe und Umgegend

wird, Statuten gemäß, nächsten Mittwoch den 28. dieses Monats, Nachmittags um 2 Uhr eine Versammlung in der kleinen Kirche dahier halten, wozu die Mitglieder des Vereins, sowie andere Freunde der Mission hierdurch eingeladen werden.

Karlsruhe den 22. Februar 1844.

Das Comité.

Bekanntmachungen.**Karlsruher Fruchtmarkt.**

Am 21. Februar wurden verkauft:

4 Mtr Gerste à 9 fl.
197 Mtr. Haber à 4 fl., 4 fl. 12 kr. und
4 fl. 18 kr.

7 Mtr. Waizen à 11 fl. 30 kr.

Zusammen 208 Mtr.

In der Mehlhalle blieb bis

15. Febr. aufgestellt 102693 Pfund Mehl,

In der hiesigen Mehlhalle

wurden vom 15. bis 21. Febr.

eingeführt

127787 „ „

230480 Pfund Mehl,

118480 „ „

davon verkauft

blieben aufgestellt

112000 Pfund Mehl.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In der Waldstraße No. 18. ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2, auf Verlangen auch 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. April zu vermieten.

Im vordern Zirkel No. 11. sind im untern Stock zwei Zimmer nebst einem Alkof bis 23ten April zu vermieten. Das Nähere ist zu erfragen im dritten Stock des Hauses.

Neue Hirschstraße im untern Stock sind drei Zimmer, ein Alkof, Kammer, Küche und Keller nebst sonst allen Bequemlichkeiten sogleich zu beziehen. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

In der neuen Kronenstraße No. 37. ist ein tapezirtes Zimmer nebst Küche zu vermieten und kann auf den 23. April bezogen werden.

Auf dem Spitalplatz No. 45. ist im Hinterhaus ein Zimmer mit Bett und Möbel für einen oder zwei ledige Herren sogleich oder auf den ersten März zu vermieten.

Im vordern Zirkel No. 6. ist ein Logis im 3. Stock sogleich oder bis zum 23. April zu vermieten, bestehend in 6 ineinander laufenden Zimmern und Küche, Speicherkammer, Keller und sonstigen Bedürfnissen. Näheres lange Straße Nr. 32.

In der Akademiestraße No. 33. ist auf den 23. April ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 heizbaren Zimmern, eines auf die Straße und eines hintenaus, Küche, Keller, Holzstall, Speicherkammer, Antheil am Waschhaus und sonstigen Bequemlichkeiten.

Es sind einige möblirte Zimmer zu vermieten, mit oder ohne Kost. Das Nähere im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] Ein Gartenbesitzer in hiesiger Nähe wünscht einen Gärtner oder Gartenkundigen zur Beaufsichtigung und Besorgung eines Gartens. Zu erfragen im Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienst Antrag.] Es kann ein Mädchen, das Kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sogleich in Dienst eintreten. In der kleinen Herrenstraße No. 8 im 2. Stock zu erfragen.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer von guter Erziehung, welches schon 2 Jahre einem ausgedehnten Ladengeschäft vorgestanden, wünscht in derselben Eigenschaft oder zur Erziehung der Kinder eine passende Stelle. Näheres zu erfragen Karlsstraße No. 21.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches im Nähen und in allen häuslichen Arbeiten erfahren, und sich mit guten Zeugnissen auszuweisen vermag, sucht eine Stelle als Zimmermädchen, oder in einer stillen Haushaltung bis Ostern zu erhalten. Zu erfragen Kronenstraße No. 24. im untern Stock.

(2) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches gut Kochen, allen häuslichen Arbeiten wohl vorstehen kann, auch Kleidermachen und schön Weißnähen kann sucht sogleich in einem honetten Hause einen passenden Dienst zu erhalten. Zu erfragen Karlsstraße No. 6. ebener Erde.

(1) [Verlorenes.] Am 21. dieses ist eine silberne Tabaksdose verloren worden. Der redliche Finder wolle dieselbe Amalienstraße No. 1 im 2. Stock abgeben.

(2) [Verlorenes.] Den 19. dieses Mittags 12 Uhr wurde in der langen Straße, zwischen dem Gasthof zum Englischen Hof und der Waldstraße, eine kleine doppelte Loragette mit Perlmutter-Gehäus, worauf ein Goldplättchen mit den Buchstaben F. v. E., verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine gute Belohnung im großen Zirkel No. 23. abzugeben.

(1) [Gesundenes.] Es ist ein brauner Atlas-Ridicüle mit 2 Taschentüchern vor dem Thor des Eintracht-Gebäudes gefunden worden, der von der Eigenthümerin gegen die Einrückungsgebühr im innern Zirkel No. 25. in Empfang genommen werden kann.

(1) [Entlaufener Hund.] Seit einigen Tagen wird ein gelblicher Windhund, kleinere Rasse, (derselbe hört auf den Ruf „Dethlo“) vermisst, und er sucht man denjenigen, welchem derselben zugelaufen, ihn in No. 215. der langen Straße gegen angemessene Erkenntlichkeit abzugeben.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Karlsstraße No. 13. ist ein Kunstherdchen, mittlerer Größe, billig zu verkaufen.

(1) [N. B. No. 772. Wirthschaftsvermietung.] Ein nach Belieben zu transferirender Wirthschaft, resp. Wirthschaftserechtigkeit, ist durch unterzeichnetes Bureau an einen realen soliden Mann zu vermieten. Commissionsbureau v. J. Scharpf, Adlerstraße No. 29.

(1) [Gartenvermietung.] Ein halber Morgen Garten an der Kriegsstraße liegend, ist ganz oder zur Hälfte zu vermieten. Näheres bei Thorschreiber Wagner am Karlschor.

Privat-Bekanntmachungen.

Die zur Besorgung des Impfgeschäftes
nöthigen

Impfscheine

in 4° und 8°.

sowie alle übrigen Medicinalimpfpressen findet man fortwährend in der unterzeichneten Anstalt vorrätzig.

Lithographische Anstalt

der

Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

Frisches Alpen-Butterschmalz

in Kübeln von 20 bis 30 Pfund, so wie im Anbruch wird billig abgegeben bei

August Hofmann.

Olivenöl.

Feinstes genuines Tafelöl per Schoppen 19 Kr. per Pfund 28 Kr. bei Abnahme von 5 Maas per Schoppen à 18 Kr. zu haben bei

Mvog, Materialist.

Heilbronn.**Bleiche von C. B. Bläß.**

Gleich wie seit einer Reihe von Jahren besorge ich auch ferner wieder das Einsammeln der Bleichstücke für die so rühmlichst bekannte Bleiche des Herrn C. B. Bläß in Heilbronn und kann ich fortwährend die sorgfältigste Behandlung versprechen Karlsruhe im Februar 1844.

Heinrich Rosenfeldt.

Abgerichtete Gimpel.

Es ist ein Vogelhändler aus Thüringen hier angekommen, mit gelerntem Gollen oder Gimpeln, welche zwei Stückchen auf Kommando pfeifen. Er bietet dieselbe zum Verkauf an; seine Wohnung ist im goldenen Karpfen, und bittet das verehrte Publikum um zahlreichen Zuspruch.

Anzeige und Empfehlung.

Einem verehrlichen Publikum machen wir hiermit die ergebenste Anzeige, daß die Familie des in Bühl verstorbenen Boren und Fuhrmanns Ulrich, das Botengeschäft von Bühl nach Karlsruhe und retour nach Bühl und Essenburg, ferner wie deren Vater mit Packete und Güterbesorgung fortbetreiben, und die Einkehr wie bisher im Gasthaus zum goldenen Adler in Karlsruhe fortbehalten wird.

Unsere Ankunft ist wie bisher jeden Freitag und Abgang am Samstag. Die uns anvertraute Packete und Güter werden sofort auf das pünktlichste besorgt werden. Wir bitten um ferner geneigtes Zutrauen.

Bühl den 21. Februar 1844.

Die Hinterbliebenen.

Literarische Ankündigungen.

Bei Frau Döldeke sind vorrätzig:

Bilder zu Sué's Geheimnissen von Paris.

18 Hefte 6 Kr.

(erscheint in 12 Heften, jedes mit 8 Bildern).

Sué, die Geheimnisse von Paris,

deutsch, von A. Diezmann. 24 Bändchen 3 fl.

Sué, les Mystères de Paris, et Gerolstein, 11 vol. 4 fl. 30 kr.**Trollope, die Geheimnisse von London.**

18 28 Bändchen à 36 Kr.

Museum.**Dilettanten Verein.**

Freitag den 23. Februar 1844 findet die vierte musikalische Abendunterhaltung statt. Der Anfang ist um 7 Uhr Abends.

Der Vorstand.

Lesegesellschaft.

Mittwoch den 28. Febr. findet das schon früher angezeigte Kränzchen en costume statt. Anfang 8 Uhr, Ende 2 Uhr.

Karlsruhe den 21. Febr. 1844.

Die Commission.

Heute Freitag den 23. Fortsetzung der Vorlesungen über die deutsche Industrie.

Dr. Zoegel.

Kunst-Verein**Generalversammlung.**

Unter Hinweisung auf die Bekanntmachungen in der Karlsruher Zeitung vom 10. und 19. Jan. und im Tageblatt vom 13. und 21. Januar d. J. werden sämtliche Vereins-Mitglieder zu der am nächsten Samstag den 24. d. M. Nachmittags 2 Uhr im Vereinslokale statt findenden Generalversammlung, worin der Rechenschaftsbericht pro 1843 erstattet und zu der statutenmäßigen Wahl des Vorstandes für die Jahre 1844 u. 1845 geschritten wird, hiermit ergebenst eingeladen.

Karlsruhe den 21. Febr. 1844.

Der Vorstand.

Kirchenbuchs-Auszüge.

In der hiesig katholischen Gemeinde. (Geboren.)
Den 3. Januar. Marie Elisabeth Anna, Vat. Herr Franz Bär, Grob. Regierungsrath.

Den 4. Philipp Ludwig Wilhelm und Wilhelm Ludwig Philipp, Zwillinge, Vat. Joseph Lindner, Bürger und Nagelschmied.

Den 4. Franziska Margarethe Luise Amalie, Vater Hr. Joseph Küller, Grob. Hofmusik.

Den 6. Albert, Vat. Benedikt Schulz, Bürger und Schuhmachermeister.

Den 8. Jakobine Luise, Bat. Friedrich Wilh. Reichel, Bürger und Sturnist.

Den 10. Johann Heinrich Christian, Bat. Johann Peter Pfau, Bürger und Schneidermeister.

Den 13. Fidelis Anton Richard, Bat. Frhr. Wilhelm von Kink, Hauptmann im Großh. 1. Infanterie-Regim.

Den 14. Luise Margarethe, Bat. Georg Franz Pitschler, Bürger in Bruchsal, Siebmacher.

Den 21. Albert Julius Adolph Ignaz, Bat. Ignaz Enderer, Werkmeister, Bürger in Sasbachwalden.

Den 22. Theresie Elisabeth Marie, Bat. Christian Paul, Haushofmeister, Bürger zu Friedland in Böhmen.

Den 23. Karl Gustav, Bat. Hr. Gustav Knittel, Buchhalter bei Großh. Militär-Witwen-Kasse.

Den 25. Christian Leopold, Bat. Michael Berlinghof, Postkondukteur, Bürger in Blankstadt.

Den 26. Pauline Frieda, Bat. Isidor Rießer, Werkinspektor im Großh. Gießhause, Bürger in Weierbach.

Den 28. Karl Johann, Bat. Andreas Kattenbach, Bedienter, Bürger zu Döggingen.

Den 29. Adolph Franz Martin Joseph, Bat. Franz Scharpf, Bürger und Schneidermeister.

Den 30. Wilhelm Dietrich, Bat. Martin Büchle, Großh. Stallbedienter, Bürger in Präg

Den 30. Franziska, Bat. Karl Prier, Bgr. zu Oppenheim, Schlosser.

Den 31. Anna Katharine, Bat. Hermann Straub, Lithograph, Bürger in Möskirch.

In der hiesigen katholischen Gemeinde. (Kopulirt.) Den 4. Januar. Caspar Joseph Brillmann, aus und Bürger und Blechnernmeister zu St. Leon, mit Christine Philipp aus Tiefenbach.

Den 18. Franz Joseph Schmitt, Kondukteur bei der Eisenbahn, Bürger in Sattelbach, mit Christine Barbara Richter aus Königsbach.

Den 23. Hr. Johanna Georg Hasenstab aus Bieberich, Großh. Bezirksförster in Zell, mit Jungfrau Friederike Künzle von hier.

Den 25. Hr. Georg Weber aus Ivesheim, Großh. Regimentsarzt, mit Margarethe Rüdert von hier.

Den 27. Hr. Mathäus Zeroni aus Mannheim, Hauptmann in Großh. Artillerie-Brigade, mit Fräulein Eise König aus Wilkenpahlen bei Riga.

Den 28. Friedrich Konrad von hier, Großh. Stadtamts-Actuar, mit Rosalie Klein aus Wöschbach.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Decker, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Weiß, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Balton, Kfm. von Paris. Hr. Maas, Kfm. von Frankfurt. Hr. Riegler, Ingenieur von Heidelberg. Mad. Schausler von Homburg. Hr. Pierrot, Kfm. v. Nancy. Hr. Rothenheimer, Propr. von Koblenz. Mad. Hilbert von Nelesheim. Hr. Höbe, Kfm. von Stuttgart.

Im Englischen Hof. Hr. Ewenthal, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Fünd und Hr. Reider, Kaufleute daher.

Im Erbprinzen. Hr. Javal, Rent. mit Bed. v. Paris. Hr. Heib, Gastgeber v. Kehl. Hr. Kof, Part. daher. Hr. Haug, Kfm. daher. Hr. Billoff, Rent. v. Riga. Hr. Zellman, Student v. Dresden. Hr. Minoff, Rentier von Mainz.

Im Geist. Hr. Marguart, Lehrer v. Dessau. Hr. Mayer, Lehrer v. Heilbronn.

Im goldenen Adler. Hr. Schneider, Kfm. von Langenau.

Im goldenen Hirsch. Mad. Nestler mit Tochter von Lahr. Hr. Rüser, Kfm. v. Mastadt. Hr. Alexander v. Hochenheim.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Zittner, Part. v. St. Gallen. Hr. Weber, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Hoff, Kfm. v. Mannheim. Hr. Preys, Rent. v. Paris. Hr. Marr, Kfm. von Bonn. Hr. Mathieu, Rent. von Paris. Hr. Bock, Propr. von Müllhausen. Hr. Benoit, Kfm. von Straßburg. Hr. Oppenheimer, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Barthmann, Kfm. von Schwerte. Hr. Köpfer, Kfm. von Frankfurt. Hr. Dörbeck, Kfm. von Mannheim. Hr. Schüller, Part. von Basel.

Im goldenen Ochsen. Hr. Hehl, Fabrikant mit Gattin v. Nekarsteinach. Hr. Dehste, Bijoutier von Heilbronn. Hr. Dr. Nicolay, Advokat von Mannheim. Hr. Schüb, Pfarrer v. Walldorf. Hr. Kampen, Kfm. v. Bluy. Hr. Hamm, Kfm. v. Köln. Hr. Niechamer, Conditor v. Urach. Hr. Gräg, Part. von Töbtingen. Hr. Hefele, Architekt von Bern.

In der goldenen Waag. Hr. Arnold, Accisor v. Affamstadt. Hr. Bayer v. Sieglingen. Hr. Fuchs, Hr. Klam und Hr. Klein v. Lachen. Hr. Heß, Hdm. v. Heuchelheim. Hr. Rosenheimer, Hdm. v. Hohenheim.

Im Pariser Hof. Hr. Bichler, Bierbrauer von Achern. Hr. Reichert, Propr. von Nürnberg. Hr. Gademann, Professor von Erlangen. Hr. Kuppert, Ingenieur mit Sohn von Achern.

Im Rheinischen Hof. Hr. Well, Kfm. von Straßburg. Hr. Staub, Handm. v. Grödingen.

Im Ritter. Hr. Curin, Fabrikant von Weisen-

heim. Hr. Lieberknecht, Kfm. v. Eörrach. Hr. Kienzle, Mechanikus v. München.

Im Römischen Kaiser. Hr. Reis, Kfm. v. Mainz. Hr. Seuler, Kfm. v. Lyon. Hr. Foc, Part. v. Hamburg. Hr. Kofler, Kfm. von Frankfurt. Hr. Brunner, Kfm. von Worms. Hr. Steinhäler, Partik. von München.

Im rothen Haus. Hr. Wagner, Kfm. von Heidelberg. Hr. Glomann, Part. v. Basel. Hr. Meier, Verwalter v. Freiburg. Hr. Sturmer, Kfm. v. Kandell. Hr. Schüttner, Kfm. v. Hanau.

Im Schwanen. Hr. Rieger, Pfarrer v. Willstadt. Hr. Serber, Forstpractikant v. Ottenau. Hr. Fortenbacher, Gastwirth v. Steinmauern.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Köppler, Deconom v. Oberkirch. Hr. Dorn, Kfm. v. Mainz.

In der Stadt Naunart. Hr. Ritter, Hdm. v. Hagentach. Hr. Schneyf, Part. v. Landau.

In der Stadt Straßburg. Hr. Pfennig von Stuttgart. Hr. Walter, Hdm. v. Kiffelbronn.

Im Waldhorn. Hr. Lauter, Forstgeometer v. Speyer. Hr. Reichert, Kfm. v. Freudenberg. Mad. Kern mit Tochter von Godramstein.

Im Zähringer Hof. Hr. Bever, Kfm. von Iserlohn. Hr. Reubert, Kfm. v. Barmen. Hr. Kestler, Kfm. v. Colingen. Hr. Wimmer, Kaufm. v. Basel. Hr. Würth, Kfm. v. Mainz. Hr. Sachs, Postpractikant v. Baden. Hr. Hebbel, Kfm. v. Barmen. Hr. Hugo, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Bagel, Kfm. v. Magdeburg. Hr. Kayser, Kfm. v. Genf.

Im goldenen Schiff. Hr. Gahn, Hdm. v. Kilsheim. Hr. Mahlinger, Hdm. v. Wachenheim.

In Privathäusern.

Bei Frau Hauptmann von Khun-Bildegg: Hr. Baron v. Vincenti, Hofjunker v. Heidelberg. — Bei Hr. Inspector Wasmer: Hr. Rosmer, Verwalter v. Achern. — Bei Hr. Secretär Walz: Frau Professor Wittmer mit Sohn v. Mastadt. — Bei Hr. Kriegsrath Mezer: Hr. Mezer, Forstpractikant v. Biegelhausen. — Bei Hr. Banquier Jakob Kusel: Frau Hofgerichts-Advokat Kusel v. Mastadt. — Bei Hr. Banquier Friedrich Kusel: Fräulein Pfeiffer v. Stuttgart. — Bei Hr. Banquier S. Kaula: Madame Wertheimer mit Tochter und Bed. von Stuttgart. — Bei Hr. Kammerherr Frhr. v. Gemmingen: Frhr. v. Gemmingen, Student von Heidelberg. — Bei Hr. Puthmacher Nagel: Hr. Pauer v. Stuttgart. — Bei Hr. Revisor Sontag: Hr. Bode, Amtmann v. Waldüren. — Bei Frau Grüneshofwirth Heck: Hr. Heck, Pfarrereicar von Ladenburg. — Bei Hr. Geh. Rath Weg: Fräul. Jung von Baden. — Bei Hr. C. A. Kölle: Fräul. Helbing von Bretten.